

WaldErleben bewegt

17 Attraktionen der besonderen Art bereichern seit 2019 Bayerns Wälder

Franz-Josef Mayer und Thomas Mathes

Im Juli 2017 startete die Bayerische Forstverwaltung unter dem Motto »WaldErleben bewegt« einen Ideenwettbewerb um regionale Waldattraktionen. Gesucht wurden neben interessierten Bürgerinnen und Bürgern Akteure wie Gemeinden und Vereine, die sich über innovative Projekte aktiv und kreativ mit den vielfältigen Funktionen unserer Wälder auseinandersetzen. Leitgedanke war, dass »vor Ort«-Projekte nach dem Motto »Von Bürgern für Bürger« realisiert werden. Da der Innovationscharakter im Vordergrund stehen sollte, waren der Fantasie bei den Projektvorschlägen keine Grenzen gesetzt.

Bayernweit gingen rund 70 Projektskizzen mit innovativen Ideen für »Regionale Waldattraktionen« bei den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ein. Aus diesen Vorschlägen wählte eine Jury anhand festgelegter Kriterien 17 Projekte aus. Die wichtigsten Punkte im Kriterienkatalog waren:

- waldbezogene Bildungswirkung
- Regionalbezug
- neuartige und innovative Formen des Dialogs und der Wissensvermittlung

Waldattraktionen in allen Regionen

Vier der ausgewählten Projekte stammen aus Unterfranken, jeweils drei aus Oberbayern und Schwaben, jeweils zwei aus Niederbayern, Mittelfranken und der Oberpfalz sowie eines aus Oberfranken. Für diese 17 Projekte sah das Förderprogramm Zuschüsse von bis zu 80 Prozent der förderfähigen Investitionen vor. Insgesamt standen 1,8 Millionen Euro für das Förderprogramm »Regionale Waldattraktionen« zur Verfügung.

Startschuss im »digitalen Wald«

In den Jahren 2018 und 2019 lief die Realisierung der Projekte auf Hochtouren. Mittlerweile sind alle Projekte fertiggestellt. Am 23. März 2019 eröffnete Bayerns Forstministerin Michaela Kaniber die Waldattraktionen exemplarisch mit der Vorstellung der Waldattraktion »Digitaler Waldlehrpfad« in Eggenfelden. An dieser Waldattraktion ist es dank digitaler Technik nun möglich, im Bürgerwald Eggenfelden direkt in das Innere der Bäume zu blicken oder zu verstehen, wie Bodenbewohner und der Wald gegenseitig voneinander profitieren. Der Pfad verbindet

Dem Wald seine Geheimnisse entlocken: Das können Waldbesucher auf dem digitalen Waldlehrpfad in Eggenfelden. 3D-Animationen und VR machen dies möglich. Foto: ARAction GmbH

reale und virtuelle Welt dank »augmented reality«. Was übersetzt »erweiterte Realität« bedeutet, kennt jeder von Fußballübertragungen, wenn die Entfernung zum Tor im Spielfeld eingeblendet wird. Ziel ist es, über Spannung und Entdeckergeist das Verständnis für natürliche Zusammenhänge im Wald mit Leichtigkeit zu vermitteln.

17 mal WaldErleben

Jedes der 17 Projekte ist für sich einzigartig und macht das Ökosystem Wald facettenreich erlebbar. Das Spektrum der neuen Waldattraktionen reicht von spannenden Übernachtungsmöglichkeiten im Wald bis hin zu einem virtuellen Waldspaziergang. Die anspruchsvolle Holzernte im Bergwald wird ebenso thematisiert wie die spezielle Artenvielfalt im Moorwald. Walderlebnispfade laden zu Entdeckungsreisen ein. Ein Kfz-Anhänger – ausgestattet mit Spaten und Infomaterial – ermöglicht Pflanzaktionen ohne großen Organisationsaufwand an unterschiedlichen Waldorten.

Eines ist dabei sicher: Abwechslung, Spaß und ein ganz besonderes Walderlebnis für die Besucher sind bei jeder Waldattraktion garantiert. Die Träger leisten mit ihren Projekten einen wertvollen Beitrag, um das Waldbewusstsein in der Bevölkerung zu stär-

ken und die vielfältigen Leistungen der Wälder für die Gesellschaft ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Sie werben damit für einen nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen. Die Waldattraktionen bieten zudem außergewöhnliche Erlebnisse für Waldfreunde und solche, die es werden wollen.



Foto: Stadt Bad Kissingen

Bad Kissingen

3 Unbekannte Artenvielfalt im naturnahen Wald – Insekten und deren Lebensräume

Welchen Beitrag leistet die naturnahe und nachhaltige Forstwirtschaft zur Biodiversität der Insekten? Das können Besucherinnen und Besucher im Wild-Park Klaushof im Stadtwald Bad Kissingen erleben. Hier entstanden ein Feucht- und Trockenbiotop, ein Schmetterlingswald, eine Blühwiese und verschiedene Waldrandgesellschaften. Außerdem können die Besucher die historische und traditionelle Bienenhaltung kennenlernen.

Träger: Stadt Bad Kissingen
Projektstandort: Bad Kissingen, Naturpark Rhön, Landkreis Bad Kissingen

Autoren

Dr. Franz-Josef Mayer ist stellvertretender Leiter des Referats F5 »Waldpädagogik, Wissenstransfer, Internationale Waldbelange« im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Thomas Mathes war Mitarbeiter im Referat F5.
Kontakt: Franz-Josef.Mayer@stmelf.bayern.de

Link

www.forst.bayern.de/waldattraktionen

Rhön-Grabfeld

2 Infopark Wald-Boden-Klima

Der Infopark bietet ein vielfältiges Walderlebnis. Verschiedene Stationen zeigen Interessantes zur Waldgeschichte, zur Waldbewirtschaftung oder zum Waldnaturschutz. Ein besonderes Highlight ist ein Arboretum zum Thema »Waldumbau im Klimawandel«. Ein alter Steinbruch zeigt neben versteinerten, über 200 Mio. Jahren alten Fußabdrücken eines Chirotheriums verschiedene Waldböden der Region. Grill- und Sitzplätze laden die Besucher zum Verweilen ein.

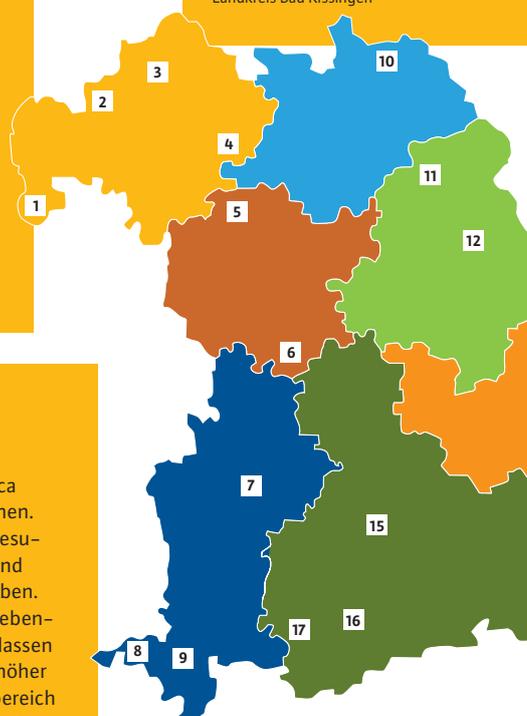
Träger: Gemeinde Hohenroth
Projektstandort: Hohenroth, Landkreis Rhön-Grabfeld

Miltenberg

1 Waldinsel Wildenburg

Die Waldinsel Wildenburg ist eine circa 150 m² große Plattform auf zwei Ebenen. An Mitmach-Stationen können die Besucher Wissenswertes über den Wald und die Forstwirtschaft erfahren und erleben. Eine Kletterinstallation und ein schwebendes Liegenetz über dem Waldboden lassen große und kleine Abenteuerherzen höher schlagen. Gleichzeitig lädt ein Ruhebereich mit einem herrlichen Blick über den Odenwald zu außergewöhnlichen Waldbeobachtungen ein.

Träger: Joachim & Susanne Schulz Stiftung
Projektstandort: Kirchzell, Landkreis Miltenberg



Übersicht über die Standorte der 17 Waldattraktionen in Bayern

Unterfranken



Foto: SDW Bayern e.V.

Haßberge, Schweinfurt, Bamberg

4 Trekking durch den Steigerwald

Im Steigerwald laden in der Nähe beliebter Wanderwegen Trekkingplätze zum Übernachten im Wald ein. Neben dem unmittelbaren Walderlebnis erwarten die Besucher zahlreiche Informationen über die Jahrtausende lange Nutzung des Steigerwalds. Von den Kelten über den Holzbau im Mittelalter bis hin zu Naturschutz im Wald – jeder Trekkingplatz hält Neues bereit.

Träger: Gemeinde Rauhenbrach
Projektstandort: Rauhenbrach, Landkreise Haßberge, Schweinfurt und Bamberg
www.trekkingerlebnis.de

Mittelfranken

Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim

5 Wald – virtuell

Die »WaldApp« vermittelt Wissenswertes über das Ökosystem Wald – mit spannenden Kurzfilmen, zahlreichen Bildern und digitalen Infotafeln. Der Nutzer kann dieses Wissen auch vor Ort im Wald abrufen und über ein Quiz mit digitaler Erfolgskontrolle das Erlernte direkt überprüfen. Thematisch gestaltete Arbeitsblätter laden außerdem zur Weitergabe der vielfältigen Informationen ein. Die WaldApp gibt es für Android und iOS und kann in den entsprechenden App-Stores kostenlos heruntergeladen werden.

Träger: Ökologischer Jagdverein Bayern e.V.
Projektstandort: – (App), Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim
www.fiedlschuster.de/waldapp/



Foto: FBG Pappenheim-Weißenburg

Weißenburg-Gunzenhausen

6 Waldhüpfer

Den Wald erleben, auch in der Stadt? Das gibt es jetzt im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen. Der »Waldhüpfer«, ein mobiler Wagen, prallgefüllt mit Waldwissen, ist hier unterwegs. Er kann flexibel eingesetzt werden und bietet ein abwechslungsreiches und vielseitiges Walderlebnis für große und kleine Waldentdecker. Mit an Bord: ein mobiler Niederseilgarten, ein befüllbares Grundgerüst für einen Barfußpfad, Entdeckerwerkzeug wie Lupen, Seilkletterausrüstung oder Multimedia-Ausstattung und sogar eine Drohne.

Träger: Forstbetriebsgemeinschaft Pappenheim-Weißenburg e.V.
Projektstandort: Pappenheim, Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen
www.waldhuepfer.f-b-g.de



Foto: Naturparkverein

Augsburg

7 »Twitternde« Bäume

Der Wald im Naturpark Augsburg – Westliche Wälder geht online! Unter diesem Motto twittern in der Vegetationsperiode eine Buche und eine Fichte in Echtzeit. Messinstrumente liefern Daten über Temperatur, Durchmesser und Wasserhaushalt des Baumes. Diese werden ins Internet eingespeist und geben Auskunft über die Reaktion des Baumes auf regionale Extremwetterlagen. Schüler des Leonhard-Wagner-Gymnasium Schwabmünchen übersetzen diese Daten in menschliche Sprachbotschaften, die über Twitter veröffentlicht werden. Im Naturpark-Haus Oberschönenfeld wird diese Waldattraktion museumspädagogisch aufbereitet für die Besucher an einem Großbildschirm dargestellt.

Träger: Naturpark Augsburg – Westliche Wälder e.V.
Projektstandort: Gessertshausen, Landkreis Augsburg



Foto: skywalk allgäu Naturerlebnispark

Lindau

8 Waldgeschichten »Jeder Tag ein Abenteuer«

Wie sehen Fuchs, Eichhörnchen oder Rotmilan den Wald? Aus den Augen verschiedener Waldbewohner werden auf den jeweiligen Charakterwegen spannende Waldgeschichten erzählt. Die Besucher erfahren Wissenswertes über die Funktionen des Waldes und seine Bewohner. Interessante Zusatzinformationen bietet der Blick des Försters an den einzelnen Stationen.

Träger: skywalk allgäu gemeinnützige GmbH
Projektstandort: Markt Scheidegg, Landkreis Lindau
www.skywalk-allgaeu.de

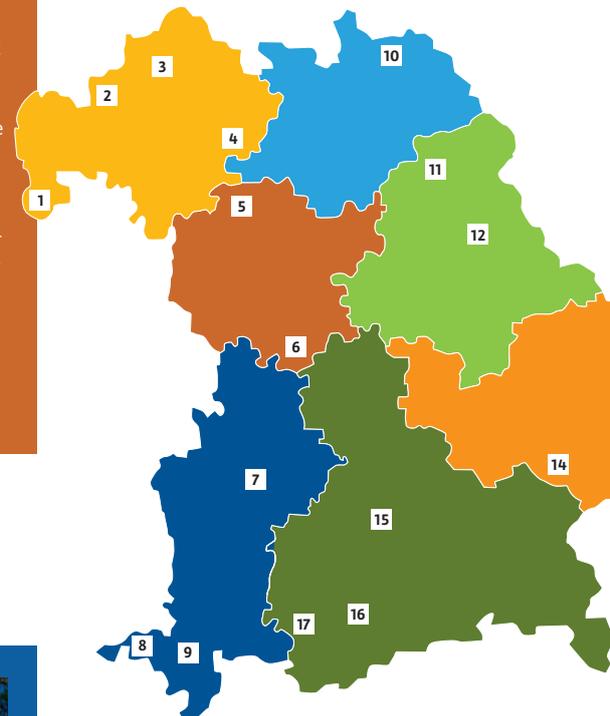
Hof

10 »Zukunftswald«

Auf einem ein Hektar großen Areal hat die Stadt Schwarzenbach am Wald in einem Arboretum verschiedene zukunftsfähige Waldgesellschaften angelegt. Dort erfahren die Besucher wichtige Informationen zur Neubegründung von Waldflächen. Anschaulich dargestellt werden beispielsweise unterschiedliche Pflanzabstände, Mischungsformen und der Einsatz verschiedener technischer Hilfsmittel, wie zum Beispiel der Wuchshülle.

Träger: Stadt Schwarzenbach am Wald
Projektstandort: Schwarzenbach am Wald, Landkreis Hof

Oberfranken



Schwaben

Oberallgäu

9 Er-Grünten-Bergwallerlebnispfad

Auf dem neuen Erlebnispfad können Groß und Klein den Bergwald spielerisch erleben. Der Pfad vermittelt zahlreiche Einblicke in die Bedeutung des Schutzwaldes und die harte Arbeit der Holzknechte. Sie legen in der Vergangenheit den Grundstein für die moderne Forstwirtschaft. Unterschiedliche Mitmach-, Spiel- und Rätselstationen garantieren den Besuchern Abwechslung für Körper und Geist.

Träger: Gemeinde Burgberg i. Allgäu
Projektstandort: Burgberg, Landkreis Oberallgäu

Oberpfalz

Foto: LearningCampus gGmbH



Neustadt a.d. Waldnaab

11 Campus Wald – Zwischen Flora, Fauna und Köhlerhütte

Eine Waldlichtung mit Köhlerhütte im Hesenreuther Wald bietet nicht nur optimale Voraussetzungen für die Nutzung, sondern auch für die Ausübung von traditionellem Handwerk und traditioneller Arbeitstechniken in der Land- und Forstwirtschaft. Kinder und Jugendliche können dort im Rahmen eines vielfältigen Programms eine Imkerei betreuen oder in der Naturwerkstatt mit Naturgegenständen basteln und arbeiten. Eine Waldpatenschaft erlaubt Projektteilnehmern, selbst als Förster Arbeiten im Wald zu begleiten. Verschiedene Stationen im Wald runden das Angebot ab.

Träger: Learning Campus GmbH
Projektstandort: Pressath, Landkreis Neustadt a.d. Waldnaab
www.learningcampus.de



Foto: Oberpfälzer Freilandmuseum

Schwandorf

12 Ausstellungsprojekt »Das richtige Holz«

Wie hat sich die Holznutzung im Laufe der Zeit verändert? Beantwortet wird diese Frage in einem historischen Holzgebäude des Oberpfälzer Freilandmuseums. Hier erwartet die Besucher eine interaktive Ausstellung zur Holznutzung und Holzverwendung in den letzten 200 Jahren. Zusätzlich werden im Museumswald die Veränderungen der Waldbilder durch menschlichen Einfluss präsentiert. Veranstaltungen, Handwerkskurse und ein Ausstellungsband runden das Angebot ab.

Träger: Oberpfälzer Freilandmuseum
Projektstandort: Nabburg, Landkreis Schwandorf
www.freilandmuseum.org

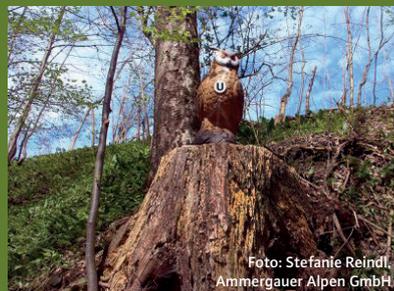


Foto: Stefanie Reindl, Ammergauer Alpen GmbH

Garmisch-Partenkirchen

17 Hörspiel-Abenteuer mit Gamification auf dem Timberlandtrail

Der bestehende Walderlebnispfad »Timberlandtrail« wurde für Kinder und Familien zielgruppenorientiert erweitert. Ein interaktiver Multimedia-Guide und reale Spielelemente machen den Wald auf ganz besondere Weise erlebbar. So laden beispielsweise ein Insektenrad, interaktive digitale Elemente und Tiere, die man im Wald suchen muss, zum Entdecken und Mitmachen ein. Technik und Natur werden auf diesem Themenweg völlig neu verbunden und garantieren ein spannendes Walderlebnis.

Träger: Gemeinde Bad Kohlgrub
Projektstandort: Bad Kohlgrub, Landkreis Garmisch-Partenkirchen

München

15 »Pflanzattraktionen« ... Waldpädagogik im Privatwald

Ein mobiler Kfz-Anhänger, ausgestattet mit Pflanzwerkzeug in kindgerechter Größe, Infomaterial, Schautafeln und vielem mehr, ist von Waldbesitzern zur Durchführung von Pflanzaktionen mit Kindern ausleihbar. Für Waldbesitzer wurde zusätzlich eine Broschüre zur Durchführung von Pflanzaktionen inklusive fachlichem Hintergrundwissen erstellt.

Träger: Bayerischer Waldbesitzerverband e.V.
Projektstandort: München

Bad Tölz

16 Moorwald – ein faszinierender Lebensraum

Entlang eines Rad- und Wanderweges informieren Tafeln mit interaktiven Elementen über den Lebensraum Moorwald. Thematisiert werden die typischen Baumarten, die Bedeutung von Totholz und der Hochwasserschutz. Die Besucher erwarten außerdem Informationen über die naturnahe Bewirtschaftung dieses besonderen Ökosystems. Ein separater Moorpfad mit Stegen, Seilbahn, Floß und Schwebbaum sowie ein Aussichtsturm machen den Moorwaldbesuch zu einem besonderen Erlebnis. Bei Führungen und Exkursionen lernen Besucher den Moorwald noch intensiver kennen.

Träger: Zentrum für Umwelt und Kultur e.V.
Projektstandort: Benediktbeuern, Landkreis Bad Tölz

Niederbayern



Foto: Gemeinde Neureichenau

Freyung-Grafenau

13 Waldstreifzug am Fuße des Dreisessels

Der Waldstreifzug führt Besucher entlang zahlreicher Stationen: Die Waldapotheke präsentiert verschiedene Heilkräuter, von einem Hochsitz aus gilt es, versteckte Tiere zu erspähen, und eine Forschertafel zeigt das verzweigte Wurzelwerk der Bäume. Daneben laden Liegen zu Waldträumen ein und eine Waldbühne bietet die perfekte Kulisse für Aufführungen unter freiem Himmel.

Träger: Gemeinde Neureichenau
Projektstandort: Neureichenau, Landkreis Freyung-Grafenau

Rottal-Inn

14 Digitaler Waldlehrpfad im Bürgerwald Eggenfelden

Auf einem Waldspaziergang Naturgeheimnisse sehen und verstehen, die sonst im Verborgenen bleiben? Das ist dank digitaler Technik im Bürgerwald Eggenfelden möglich. Ein handlicher Bildschirm mit Holzgehäuse bereichert den Waldspaziergang mit 3D-Animationen und Hintergrundwissen. Der Pfad verbindet realen Wald und virtuelle Welt – dank »augmented reality«. Was übersetzt »erweiterte Realität« bedeutet, kennt jeder von Fußballübertragungen, wenn die Entfernung zum Tor im Spielfeld eingeblendet wird. In Eggenfelden können Waldbesucher zum Beispiel einen Schwarzspecht beobachten, einem Harvester bei der Holzernte zuschauen und die Weiterverarbeitung zum Brett verfolgen.

Träger: Stadt Eggenfelden
Projektstandort: Eggenfelden, Landkreis Rottal-Inn
www.buergerwald.eggenfelden.de

Oberbayern